

Abschluss

Bei uns werden Sie für die Planung, Inbetriebnahme und Wartung von Konnex-Anlagen ausgebildet. Nach bestandener schriftlicher und praktischer Abschlussprüfung erhalten Sie ein KNX-Zertifikat.

Die KNX-Organisation in Brüssel gestattet den zertifizierten Unternehmen, mit dem KNX-Logo für sich zu werben.

Dauer und Termine

Der Grundkurs dauert 40 Stunden. Darin ist die Zeit für die Abschlussprüfung eingerechnet. Wir bieten sowohl kompakte Wochenkurse (Montag bis Freitag) als auch gestreckte Teilzeitkurse (Dienstag 4 Stunden und Samstag 6 Stunden) an.

Unsere aktuellen Lehrgangstermine entnehmen Sie bitte unserer Homepage oder rufen Sie uns an.

Voraussetzungen

Eine Ausbildung als elektrotechnische Fachkraft und Kenntnisse im Umgang mit dem PC (Windows) sind erforderlich.

Anmeldung und Kosten

Die Kosten eines KNX-Lehrgangs, Lehrgangszeiten und Vertragsbedingungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Anmeldeformular.

Sie können sich einen Lehrgangsvertrag aus dem Internet herunterladen (www.bbs-me.de) oder bei uns anfordern.



Die bbs|me ist in zentraler Verkehrslage der Region Hannover gut erreichbar. Stadtbahnlinien 3, 7, 9 und 17, Haltestellen Waterlooplatz, Siloah oder Schwarzer Bär

**Berufsbildende Schule
Metalltechnik Elektrotechnik
der Region Hannover
Otto-Brenner-Schule
Gebäude Gustav-Bratke-Allee 1
30169 Hannover**

Tel. 0511 260 99-106
Fax 0511 260 99-109

mail@bbs-me.de

Anmeldeformulare können auch aus dem Internet heruntergeladen werden:



Gebäudesystemtechnik KNX-Grundkurs mit Abschlussprüfung

Was leistet Konnex (KNX)?

Wer träumt nicht von ein bisschen mehr Luxus in den eigenen vier Wänden? Am Morgen vom Duft frisch gebrühten Kaffees geweckt werden? Gartenblumen, die wie von selbst bedarfsgerecht gegossen werden? Lichtszenarien im Wohnzimmer, die sich von intimer bis zu repräsentativer Ausleuchtung verwandeln lassen? Ein Haus oder eine Wohnung, die sich selbst überwachen? Oder eine Sauna, die sich automatisch vorheizt?

Mit Hilfe der KNX-Haustechnik wird die Vision Wirklichkeit. KNX (früher EIB) steht für einen ausgereiften und weltweit durchgesetzten Systemstandard zur intelligenten Vernetzung moderner Haus- und Gebäudesystemtechnik gemäß EN 50090 und ISO/IEC 14543.

KNX passt sich an, integriert sich in jedes Konzept - nicht umgekehrt. Alles kann so werden, wie es eine individuelle Lösung erfordert. Der KNX/EIB ist ein gewerkeübergreifender Standard, bei dem alle Komponenten von unterschiedlichsten Herstellern ganz einfach zusammen spielen.

KNX-Systembausteine

Das KNX-System besteht aus:

- Sensoren (z.B. Taster, Windmesser), die Befehle in Form von Telegrammen erzeugen.
- Aktoren (z.B. Schaltrelais für Licht, Jalousien), welche die empfangenen Telegramme in Aktionen umsetzen.
- einer Busleitung, die alle Sensoren und Aktoren für den Telegrammverkehr miteinander verbindet.

Eine Zentrale ist nicht nötig. Jedes Gerät enthält einen eigenen Mikroprozessor. Dadurch ist das KNX-System sehr flexibel programmierbar und an neue Bedürfnisse anpassbar.

Fazit: KNX steigert maßgeschneidert für die individuellen Bedürfnisse des Einzelnen Wohnkomfort, Sicherheit und Wirtschaftlichkeit.



KNX-Schulung an speziell eingerichteten Laborplätzen. Theorie und Praxis sind eng miteinander verzahnt.

Unsere Schulungsstätte bietet optimale Lernbedingungen

Die bbs|me ist eine KNX-zertifizierte Schulungsstätte. Wir bieten Ihnen:

- Neun komplett ausgestattete Laborplätze
- Ein pädagogisches Netzwerk, d.h. Ihr Trainer hat jederzeit Zugriff auf ihren PC und kann Sie damit bei Problemen direkt unterstützen
- Netzwerkdrucker
- Komponenten verschiedener Hersteller
- ETS 2 und ETS 3
- Visualisierung

Qualifiziertes Lehrerteam

Wir verfügen über langjährige Erfahrungen in der Qualifizierung für den Europäischen Installationsbus (EIB / KNX). Seit 1998 wurden jährlich etwa 180 Schülerinnen und Schüler unserer Schule darin ausgebildet. Seit der Zeit sind wir ebenfalls als Anbieter von Lehrerfortbildung für EIB/KNX national und international tätig.



Ausbildungsinhalte

Sie werden bei uns sowohl theoretisch als auch praktisch ausgebildet und auch in beiden Bereichen geprüft.

Theorie

- KNX-Systemargumente
- KNX-Kommunikation
- KNX-Topologie
- KNX-Telegramm
- KNX-Busteilnehmer
- KNX-Installationsvorschriften
- KNX-Powerline
- KNX-Projektierung mit der ETS 3
- KNX-Inbetriebnahme und Diagnose

Praxis

- Gebäudestruktur
- Beleuchtungssteuerungen
- Jalousiesteuerungen
- Windsensoren
- Dimmen
- Torsteuerungen
- Logikkontroller
- Lichtszenen
- Linienkoppler
- Diagnosewerkzeuge in der ETS 3